

CLOUD



Cloud Computing ist in der Zeit von Home-Office in aller Munde. Der Castrop-Rauxeler IT-Experte Uwe Wortmann von der Digital-Agentur Keepsmile Design hält die Cloud für zukunftsweisend. Nach seiner Auffassung ist das Auslagern von Daten auf professionelle Server der sicherste Weg. FOTO ADOBESTOCK

„Die Cloud bietet mehr Datensicherheit“

Cloud-Dienste sind in Zeiten von Home-Office und fortschreitender Digitalisierung zukunftsweisend. IT-Experte Uwe Wortmann und seine Digital-Agentur Keepsmile Design vertrauen den Produkten von Microsoft.

Von Christian Püls

Viele Unternehmen stehen dem Cloud Computing (zu deutsch: „Datenwolke“) noch immer misstrauisch gegenüber. „Zu unrecht“, meint IT-Experte Uwe Wortmann von der Digital-Agentur Keepsmile Design in Castrop-Rauxel. „Die Sicherheitsvorrichtungen bei den renommierten Cloud-Anbietern sind oft viel besser als beim firmeneigenen Server oder NAS-Speicher.“

Cloud Computing bedeutet, dass Speicherplatz und Anwendungs-Software über das Internet bereitgestellt werden. So können Firmen und Mitarbeiter überall auf diese Dienste zugreifen, ohne dass Hard- und Software vor Ort installiert sein müssen. Voraussetzung ist lediglich ein Endgerät (PC, Laptop, Tablet, Smartphone) und ein Internetzugang.

So nutzt Uwe Wortmann seine Firmen-Infrastruktur auch gerne mal von Teneriffa aus – sofern dies während der Corona-Pandemie möglich ist. Dort genügen dann ein Laptop und ein Internetzugang, um voll im eigenen Betrieb arbeiten zu können, statt nur Emails mitzulesen.

Zugriff aus der Ferne

Der große Vorteil einer Cloud ist, dass ein Mitarbeiter problemlos auf die Unternehmensdaten zugreifen kann. Je nach Aufgabenbereich lassen sich seine Zugriffsrechte auch einschränken. Software as a service (Software als Dienstleistung) nennt sich diese Unterkategorie von Cloud Computing.

Das Cloud Computing ist in den letzten Jahren viel sicherer geworden. „Das ist kein Teufelszeug. Microsoft investiert jährlich sechs Millionen Dollar in die Weiterentwicklung der Cloud“, erklärt Uwe Wortmann. So soll der zunehmenden Cyber-Kriminalität entgegen gewirkt werden. Auf Anbieterseite wird die Abwehr unerwünschter Zugriffe permanent verbessert. Auf der Nutzerseite verhindert die moderne Zwei-Faktor-Authentisierung, dass sich unbefugte Dritte über die Daten her machen. So muss das eigene Passwort nochmals durch einen angeforderten Code bestätigt werden. Das kennt der Nutzer vom Online-Banking oder seinem Google-Mail-Konto.

Fit fürs Home-Office

„Software aus der Cloud liegt im Trend“, sagt Uwe Wortmann. Home-Office ist – auch wegen der Corona-Pandemie – derzeit in aller Munde. Und die fortschreitende Digitalisierung offeriert immer neue Angebote. „Die Firmen mieten einfach die Software, die sie benötigen. Updates sind automatisch inbegriffen, was die Datensicherheit steigert. Zudem kann ein Unternehmen seine Kosten besser planen und bleibt flexibel.“ Die Digital-Agentur Keepsmile Design bietet maßgeschneiderte Konzepte.

Das starre Denken innerhalb von Abteilungsgrenzen (Silo-Denken) wird infolge der Digitalisierung von neuen Strukturen abgelöst. Vertriebs-, Marketing- und Service-Abteilung, arbeiten



Nicht nur im Notfall steht IT-Experte Uwe Wortmann mit seinem Rat zur Seite. Er bietet maßgeschneiderte Cloud-Lösungen für alle Unternehmen. FOTO WORTMANN

heutzutage oft zusammen und greifen auf einen gemeinsamen Datenbestand zu, der in der Cloud liegt.

Spezielle Software zur Analyse und Pflege von Kundenbeziehungen (CRM) gibt es in verschiedenen Varianten, wie beispielsweise einer kostenlosen Version von HubSpot mit eingeschränktem – aber oft ausreichenden – Leistungsumfang. Das Starter-Bundle beinhaltet die Module Sales, Marketing und Service. Natürlich gibt es in Microsoft Dynamics 365 ein vergleichbares Produkt der Betriebssystem-Schmiede aus Redmond. „Für manche Unternehmen ist das aber einfach zu sperrig und zu teuer“, erklärt Uwe Wortmann, des-

sen Digital-Agentur Keepsmile Design selbst Microsoft-Partner ist.

Standort beachten

Bei der Auswahl des Cloud-Speichers setzt er indes „voll und ganz auf das Angebot von Microsoft“, so Wortmann. Bei der Wahl des Anbieters sollte der Nutzer darauf achten, dass die Speicherung seiner Daten in Deutschland oder zumindest in der Europäischen Union erfolgt. Microsoft betreibt mit den Standorten Berlin und Frankfurt am Main zwei Rechenzentren im Bundesgebiet.

In Verbindung mit Microsoft Windows 10 Pro und Microsoft 365 Business Premium wird so ein Paket mit

zahlreichen Sicherheits- und Datenschutzfunktionen geschnürt. Es bietet Schutz vor Schadsoftware, Viren- und Phishing-Angriffen, sowie schädlichen Links und anderen Bedrohungen. Außerdem kann durch Verschlüsselung der Zugriff auf vertrauliche Informationen eingeschränkt werden. Dokumente können dann nicht vom Empfänger weitergeleitet oder gedruckt werden.

Bei der Auswahl eines auf die jeweilige Firma zugeschnittenen Cloud-Pakets berät Uwe Wortmann gern. Ein Beratungsgespräch lässt sich unter Telefon (02305) 970 8833 oder unter mail@keepsmile-design.com vereinbaren.